



BREAK

Nr. 48
Herbst 2018



Verkehrte Welt!!! Vom Präsidenten zum Tellerwäscher



Damen 1:
**Klassenerhalt
geschafft!**

Seite 14



Jugend:
**Zwei Auf-
stiege in die
Bezirksliga**

Seite 28



Ehrentafel:
**Die Erfolgs-
träger
des Clubs**

Seite 34

...immer die richtige Wahl.



Am Anger 4 • 85072 Eichstätt
Telefon: (0 84 21) 90 97 20 - 0
Telefax: (0 84 21) 90 97 20 - 20
Claudia Regensburger e.K.



Marktplatz 15 • 85072 Eichstätt
Telefon: (0 84 21) 9 72 40
Telefax: (0 84 21) 97 24 19
Martin Regensburger oHG



Gabrielstraße 8 • 85072 Eichstätt
Telefon: (0 84 21) 9 79 30 • Telefax: (0 84 21) 97 93 17
Martin Regensburger oHG

Fit durch den Winter



- **Training mit System:** Die watt- und pulsorientierte Belastungssteuerung macht das Training im Zielbereich ganz einfach.
- **Das Ergometer – ein Präzisionsinstrument:** Jedes KETTLER Ergometer wird nach der Produktion kalibriert und zertifiziert.
- **Made in Germany:** Alle Ergometer werden von erfahrenen Mitarbeitern am KETTLER Hauptsitz hergestellt.

**Heimtrainer
Ergometer**

ab **399,- €**

2 neue Waffen für 2019



Die Extreme Racket Serie vereint Power mit dem Extra an Spin. Wie gemacht für Spieler, die einen aggressiven Stil bevorzugen.

Die Instinct Racket Serie bietet die perfekte Mischung aus müheloser Power und überragendem Handling um heutigen Ansprüchen gerecht zu werden.

HAUSFELDER
Schuhe + Sport

Nur ein paar Schritte vom Domplatz
Pfarrgasse 2+4 85072 Eichstätt

Inhalt

4 Vereinsausschuss

5 Grußwort

von Stephan Fröhle

6 Medenspiele 2018

- 6 Ergebnisse - Mannschaften
- 9 Ergebnisse - Spielerbilanzen

14 Team intern

- 14 Damen 1 – Klassenerhalt geschafft!
- 16 Damen 30 – Ein gelungener Start in der Bezirksliga
- 19 Damen 50 – Klassenerhalt – Zahlen sprechen für uns
- 20 Herren 1 – Die spektakuläre Flucht aus dem Abstiegsstrudel
- 21 1. Herren 30 – Ein harter Kampf für den Klassenerhalt
- 23 2. Herren 30 – Wie gewonnen so zerronnen
- 24 Herren 40 – Ein Sommermärchen

25 Herren 50 – Sommersaison 2018

26 Herren 50 – Der alljährliche Trainingsausflug der Herren 50 nach Ampflwang

27 Herren 60+65 – Die Reife macht's ...

28 Jugend – Zwei Aufstiege in die Bezirksliga

32 Turniere

32 LK-Turnier in Eichstätt

33 Verein intern

- 33 Unsere Jubilare
- 34 Ehrentafel

Ihr Break-Team hilft, nichts zu versäumen.

Dennoch bitten wir Sie, der Tagespresse, der Anschlagtafel in der Tennishalle und unserer Homepage Ihre Aufmerksamkeit zu schenken. Dort erfahren Sie Einzelheiten.

Wir wünschen Ihnen schon heute viel Spaß bei den jeweiligen Veranstaltungen!



tcrw-eichstaett.de

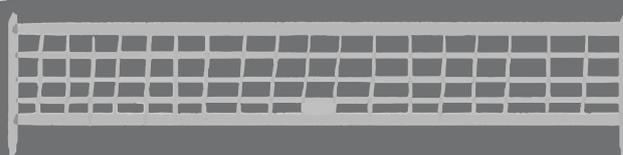
Impressum

Herausgeber: „BREAK“, Tennismagazin des TC Rot-Weiß Eichstätt e.V. / Erscheinung: zweimal jährlich (Frühjahr/Herbst)

Werbung: Richard Kligenbeck, Tel. 0160 94908573

Gestaltung: Agentur Doppelpunkt, 85131 Pollenfeld-Preith, info@agentur-doppelpunkt.de, Tel. 08421 904590

Die Beiträge geben die Meinung der jeweiligen Verfasser, nicht die des TC Rot-Weiß Eichstätt e.V. wieder.



Vereinsausschuss



1. VORSTANDSMITGLIEDER:

Vorsitzender Verwaltung/ Immobilien u. Sportanlagen	Stephan Fröhle	Westenstraße 43, 85072 Eichstätt Tel. g. 08421/60660
Vorsitzender Sport	Helmut Wotschka	Am Sandbaum 11, 85131 Pollenfeld Tel. p. 08421/936533
Vorsitzender Finanzen	Richard Klingenberg jun.	Tel. Handy 0160/94908573
Jugendwart+Trainer	Martin Suk	Römerstraße 44, 85072 Eichstätt Tel. p. 08421/89684, Tel. Handy 0172/9958858
Schriftführerin + Beisitzerin Familienangelegenheiten	Eva Glas	Industriestraße 18, 85072 Eichstätt Tel. 08421/3055

2. BEISITZER:

Stellvertr. Jugendwart	Dominic Reb	Tel. 08421/708318
Stellvertr. Sportwart	Gerhard Bikowski	Erzweg 6, 85132 Schernfeld Tel. p. 08422/742 Email: gerd.bikowski@t-online.de
Hallenbuchung	Werner Eichiner	Kilian-Leib-Str. 25, 85072 Eichstätt Tel. p. 08421/1847 Email: w.eichiner@t-online.de
Finanzen	Ingbert Wich	Kirchbuck 2a, 85132 Schernfeld Tel. p. 08421/905560
	Gaby Kendl	gaby.kendl@t-online.de
	Sebastian Burkhard	seb.burkhard@gmx.de

Geschäftsadresse: Westenstraße 43, 85072 Eichstätt

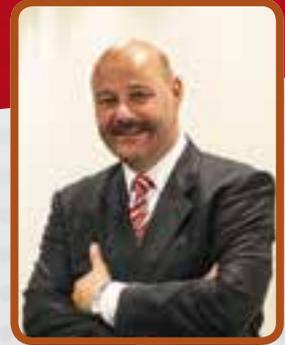
**Clubheim / Platzanlagen
und TC Rot-Weiß-Halle:** 85072 Eichstätt, Schottenau 30,
Tel. 08421/2880

Bankverbindungen: Freiluft: Sparkasse Ingolstadt-Eichstätt
IBAN: DE46 7215 0000 0000 0060 07, BIC: BYLADEM1ING
Halle: Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG
IBAN: DE34 7216 0818 0209 6450 71, BIC: GENODEF1INP

E-Mail: kontakt@tcrw-eichstaett.de
Homepage: www.tcrw-eichstaett.de



Liebe Mitglieder,



auch der schönste Sommer geht irgendwann zu Ende. Wir vom TC Rot-Weiß sind dann froh, in unserer Tennishalle weiter unserem schönen Hobby nachgehen zu können. Aktuell läuft ein Förderantrag, damit dort im nächsten Jahr die Umstellung der Beleuchtung auf zeitgemäße LED erfolgen kann. Die geplanten Ausgaben von etwa 20.000,- € werden sich auch über eingesparte Energiekosten wieder amortisieren.

Die Suche nach einem neuen Wirt für unsere Hallenstuben haben wir zwischenzeitlich aufgegeben. Die wenigen Interessenten haben entweder wieder abgesagt oder waren ungeeignet. Da unsere benachbarte DJK-Gaststätte im Winter angeblich fertig gestellt wird und tatsächlich einen Betreiber gefunden hat, ergeben sich für die kommende Spielsaison eventuell Möglichkeiten, diese ebenfalls zu nutzen.

Unsere Selbstverpflegung hat sich jedoch bestens bewährt. Als Unterstützung hat der Club in der Küche eine neue Gastro-Spülmaschine eingebaut, die in wenigen Minuten Gläser und Besteck spült. Ich darf die Besucher der Gaststätte dringend bitten, diese auch jedes Mal zu benutzen.

Aktuell ist geplant, unsere Homepage zu modernisieren. Die Spielpläne und Mannschaftsmeldungen würden dann im Frühjahr auf der Homepage veröffentlicht werden. Dies vorausgesetzt denken wir darüber nach, Break nur noch einmal im Jahr als Herbstausgabe erscheinen zu lassen. Die ohnehin gestressten Mannschaftsführer hätten somit weniger „Schreibarbeit“. Wie denken Sie darüber? Bitte lassen Sie uns Ihre Meinung zukommen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre unseres Break und natürlich eine tolle und verletzungsfreie Wintersaison.

Ihr

Stephan Fröhle

Vorsitzender

Verwaltung/Immobilien und Sportanlagen

doppelpunkt[®]

agentur für satz . grafik . druck . werbemittel . internet

Ihre zuverlässige agentur für Ihre projekte:
geschäftsausstattungen, prospekte, flyer, broschüren,
mailings, bücher, festschriften, schießprogramme,
vereinshefte, anzeigen, aufkleber, internetauftritte,
textildrucke, schilder, beschriftungen, werbemittel, etc...



85131 pollenfeld-preith : bauernstein 35 : tel 08421.904590 : mobil 0170.9044450 : e-mail info@agentur-doppelpunkt.de

Ergebnisse

Mannschaften



LANDESLIGA

HERREN 30 - GR. 065 NO

	Pkt.	Matches	Sätze
1 TC Neutraubling	14:0	46:17	96:42
2 ASV Burglengenfeld	10:4	40:23	90:55
3 TC Grün-Weiß Nittendorf	10:4	36:27	82:59
4 1. Regensburger Tennis-Klub	10:4	34:29	75:64
5 STC RW Ingolstadt	6:8	30:33	65:71
6 TC RW Eichstätt	4:10	27:36	57:84
7 TC Arzberg	2:12	22:41	53:86
8 1. FC Sachsen	0:14	17:46	41:98

BEZIRKSLIGA

DAMEN - GR. 008

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 TC Herzogenaurach II	10:2	37:17	76:42
2 TSV Altenfurt II	10:2	34:20	73:47
3 TF Grün-Weiß Fürth	8:4	32:22	71:50
4 TC Höchststadt/Aisch	6:6	24:30	56:62
5 TC RW Eichstätt	4:8	26:28	57:61
6 TB Erlangen II	4:8	25:29	58:63
▼7 DRC Ingolstadt II	0:12	11:43	25:91

DAMEN 30 - GR. 034

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 TC Noris WB Nürnberg	14:2	57:15	116:33
2 ESV Flügelrad Nürnberg	14:2	47:25	97:59
3 ASV Veitsbronn-Siegelsdorf	12:4	48:24	103:58
4 TC RW Eichstätt	8:8	44:28	95:61
5 FV Wendelstein	6:10	34:38	74:86
6 TV 1877 Lauf	6:10	30:42	68:86
7 TC RW Hilpoltstein	6:10	26:46	57:96
▼8 SpVgg Hausen	4:12	26:46	59:99
▼9 TC Forchheim	2:14	12:60	33:124

DAMEN 50 - GR. 040

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 DJK Neumarkt	14:0	37:5	75:15
2 SV Postbauer	11:3	27:15	59:35
3 FSV Stadeln	9:5	23:19	53:42
4 TC RW Eichstätt	8:6	24:18	52:44
5 TC RW Erlangen	6:8	19:23	44:50
6 TSV Ebermannstadt	5:9	17:25	41:54
▼7 TSV Gräfenberg	2:12	12:30	28:65
▼8 TC Noris WB Nürnberg	1:13	9:33	21:68

HERREN 65 - GR. 030

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 ESV Flügelrad Nürnberg	11:1	28:8	57:18
2 TC RW Eichstätt	9:3	23:13	51:30
3 TSV 1899 Röthenbach	7:5	21:15	46:35
4 TF Grün-Weiß Fürth	7:5	19:17	42:38
5 CaM Nürnberg	5:7	16:20	34:44
6 TSV Ebermannstadt	3:9	11:25	27:54
▼7 FV Wendelstein	0:12	8:28	23:61
▼8 TV 1861 Ingolstadt zurückgezogen/ gesperrt am 11.05.2018			

BEZIRKSKLASSE 1

HERREN 30 - GR. 016

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 TuS Feuchtwangen	14:0	53:10	110:31
2 TC Rednitzhembach	10:4	42:21	89:52
3 TeG Altmühlgrund	10:4	36:27	77:61
4 TSV Hepberg	10:4	34:29	74:65
5 ASV Neumarkt	6:8	31:32	69:74
▼6 MTC Wassertrüdingen	4:10	28:35	68:75
▼7 TC Ingolstadt	2:12	11:52	33:108
▼8 TC RW Eichstätt II	0:14	17:46	43:97

HERREN 60 - GR. 027

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 1. FC Sachsen	10:2	41:13	89:32
2 FC Ezelsdorf	10:2	36:18	79:47
3 TC RW Eichstätt	8:4	40:14	82:32
4 1.FC Gunzenhausen	6:6	30:24	67:54
5 TSV Lichtenau	6:6	19:35	47:75
▼6 SG Herrieden II	2:10	13:41	31:87
▼7 TSV Kleinschwarzenlohe	0:12	10:44	25:93

DAMEN 30 - GR. 031

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 TC RW Eichstätt	12:0	46:8	94:22
2 TC RW Hilpoltstein	10:2	36:18	76:39
3 TV Thalmässing	8:4	31:23	64:51
4 MBB SG Manching II	6:6	25:29	56:66
5 TC GW Greding	4:8	16:38	40:80
▼6 TC Rednitzhembach	2:10	23:31	50:69
▼7 TSV Burgthann	0:12	12:42	34:87

BEZIRKSKLASSE 2
HERREN - GR. 006

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 TV Altdorf	12:2	49:14	103:37
2 TC Allersberg	12:2	42:21	88:52
3 MBB SG Manching II	10:4	37:26	85:59
4 TC RW Eichstätt	8:6	32:31	71:74
5 TSV Kornburg	6:8	34:29	77:65
6 SC Worzeldorf	6:8	30:33	68:73
▼7 TC Neuzell	2:12	16:47	41:98
▼8 TV Hilpoltstein	0:14	12:51	29:104

KREISKLASSE 1
HERREN 50 - GR. 135 SU

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 SV Buxheim	10:2	36:18	75:47
2 TV Thalmässing	10:2	30:24	63:55
3 TC RW Hilpoltstein	8:4	25:29	64:63
4 DJK Titting	6:6	30:24	65:60
5 MBB SG Manching	4:8	27:27	66:56
▼6 STC RW Ingolstadt	4:8	24:30	54:69
▼7 TC RW Eichstätt	0:12	17:37	41:78

HERREN 55 - GR. 147 WE

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 TSV Burgfarrnbach	10:0	37:8	76:21
2 TC Weigersdorf	8:2	28:17	58:38
3 TSV Hepberg	6:4	23:22	53:47
4 TC RW Eichstätt	4:6	24:21	50:45
5 TC Eibach	2:8	13:32	31:69
6 TSC Neuendettelsau	0:10	10:35	28:76

KREISKLASSE 2
HERREN - GR. 072 SU

	Pkt.	Matches	Sätze
1 TC GW Greding II	10:2	39:15	80:35
2 TC BW Kipfenberg	10:2	36:18	79:44
3 TC Solnhofen	8:4	35:19	74:41
4 TC RW Eichstätt II	8:4	35:19	72:42
5 TC Altmühltal Kinding	4:8	19:35	42:74
6 DJK Preith	2:10	18:36	41:74
7 FC Böhmfeld	0:12	7:47	18:96

HERREN 40 - GR. 123 SU

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 TSV Kösching	12:0	41:13	83:31
2 Ingolstadt Unsernherrn	10:2	39:15	82:37
3 TSV Lenting	6:6	33:21	74:47
4 SV Stammham	6:6	25:29	59:67
5 TC Schambach	4:8	21:33	50:71
▼6 TC GW Greding	4:8	20:34	45:74
▼7 TC RW Eichstätt	0:12	10:44	27:93

BEZIRKSKLASSE 1 - JUGEND
JUNIORINNEN 18 - GR. 048

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 TSV Altenfurt	11:1	31:5	64:15
2 CaM Nürnberg	11:1	29:7	60:15
3 MBB SG Manching II	6:6	19:17	40:35
4 TC RW Eichstätt	4:8	14:22	32:49
5 NHTC Nürnberg	4:8	13:23	29:51
▼6 ASV Neumarkt	4:8	11:25	26:52
▼7 TC GW Greding	2:10	9:27	22:56

KNABEN 14 - GR. 052

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 1. FC Nürnberg	12:0	32:4	67:8
2 TSV Gaimersheim	7:5	21:15	43:32
3 STC RW Ingolstadt	7:5	19:17	41:40
4 SV Zuchering	6:6	18:18	40:36
5 TC RW Eichstätt	5:7	18:18	39:38
▼6 SV Zuchering II	5:7	14:22	28:50
▼7 TV Hilpoltstein	0:12	4:32	12:66

BAMBINI 12 - GR. 057

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 TC RW Eichstätt	9:1	24:6	51:17
2 STC RW Ingolstadt	7:3	20:10	43:21
3 DRC Ingolstadt	6:4	16:14	34:32
4 SV Zuchering	3:7	12:18	29:41
▼5 TSV Gaimersheim	3:7	10:20	24:45
▼6 Ingolstadt Unsernherrn	2:8	8:22	21:46

KREISKLASSE 1 - JUGEND**JUNIOREN 18 - GR. 179 SU**

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 DRC Ingolstadt II	10:2	24:12	49:25
2 STC RW Ingolstadt	9:3	24:12	51:27
3 TC RW Eichstätt	8:4	22:14	46:29
4 TSV Baar-Ebenhausen	7:5	21:15	44:33
5 DJK Ingolstadt	4:8	16:20	35:42
▼6 TSV Gaimersheim II	2:10	11:25	22:53
▼7 TC GW Greding	2:10	8:28	18:56

MÄDCHEN 14 - GR. 218 SU

	Pkt.	Matches	Sätze
1 TC RW Eichstätt	12:0	30:6	65:15
2 TSV Baar-Ebenhausen	10:2	28:8	56:20
3 DJK Ingolstadt	8:4	26:10	53:23
4 TC GW Greding	6:6	17:19	38:41
5 DRC Ingolstadt	4:8	15:21	33:46
6 FC Gerolfing	2:10	10:26	23:53
7 TSV Etting-Ingolstadt	0:12	0:36	2:72

MIDCOURT U10 - GR. 243 SU

	Pkt.	Matches	Sätze
1 Ingolstadt Unsernherrn	10:2	30:6	62:14
2 STC RW Ingolstadt	8:4	24:12	53:29
3 TSV Gaimersheim	7:5	17:19	35:42
4 TC RW Eichstätt	6:6	18:18	41:41
5 TSV Etting-Ingolstadt	6:6	16:20	35:44
6 FC Arnsberg	3:9	11:25	25:53
7 STC RW Ingolstadt II	2:10	10:26	25:53

BAMBINI 12 - GR. 224 SU

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 STC RW Ingolstadt II	10:0	23:7	47:16
2 TC RW Eichstätt II	7:3	21:9	43:19
3 SV Zuchering II	6:4	18:12	38:26
4 DJK Ingolstadt	4:6	15:15	33:31
▼5 ESV Treuchtlingen	3:7	11:19	24:44
▼6 SV Zuchering III	0:10	2:28	7:56

DUNLOP KLEINFELD U8 - GR. 262 SU

	Pkt.	Matches	Sätze
1 TC RW Eichstätt	8:0	18:2	38:6
2 MBB SG Manching	4:4	11:9	25:19
3 STC RW Ingolstadt II	4:4	11:9	22:20
4 STC RW Ingolstadt	4:4	8:12	17:27
5 FC Arnsberg	0:8	2:18	6:36

DUNLOP KLEINFELD U8 - GR. 261 SU

	Pkt.	Matches	Sätze
1 TC RW Eichstätt II	6:2	17:3	35:8
2 TV Hilpoltstein	6:2	12:8	27:18
3 ASV Neumarkt II	4:4	11:9	22:23
4 STC RW Ingolstadt III	4:4	8:12	18:27
5 TC RW Hilpoltstein	0:8	2:18	11:37



Ergebnisse

Spielerbilanzen

DAMEN 1 + 2

	Einzel	Doppel	Gesamt
1 LK3 Sukova, Miroslava	6:0	5:1	11:1
2 LK8 Wenzel, Hannah	0:4	4:0	4:4
3 LK9 Finster, Anna	2:3	4:1	6:4
4 LK9 Wenzel, Louisa	0:6	1:5	1:11
5 LK10 Spreng, Christina	-	-	-
6 LK11 Fuchs, Nina	0:1	1:0	1:1
7 LK13 Wotschka, Christina	1:0	1:1	2:1
8 LK13 Rudingsdorfer, Theresa	-	-	-
9 LK14 Heigl, Barbara	1:0	0:1	1:1
10 LK15 Kendl, Gabriele	-	-	-
11 LK17 Naydenov, Siana	5:0	2:2	7:2
12 LK17 Guni, Marion	-	-	-
13 LK17 Schloß, Carolin	-	-	-
14 LK17 Burkhard, Silvia	-	-	-
15 LK20 Buckl, Alena	0:6	2:3	2:9
16 LK20 Buckl, Myriam	-	-	-
17 LK20 Fertl, Andrea	1:0	0:1	1:1
18 LK21 Liepold, Jasmin	-	-	-
19 LK22 Seger, Linda	-	-	-
20 LK22 Schuchardt, Laura	-	-	-
21 LK22 Sontheimer, Janina	-	-	-
22 LK23 Wenzel, Daniela	-	0:1	0:1

HERREN 1 + 2

	Einzel	Doppel	Gesamt
1 LK5 Perekinczuk, Roland	4:3	4:3	8:6
2 LK8 Suk, Martin	-	-	-
3 LK8 Burkhard, Sebastian	2:3	3:2	5:5
4 LK9 Ballestrem, Tommy	-	-	-
5 LK10 Schieder, Michael	2:4	3:3	5:7
6 LK10 Stallbauer, Fabian	4:2	2:4	6:6
7 LK10 Irro, Thomas	0:1	0:1	0:2
8 LK11 Kleinhans, Florian	-	-	-
9 LK14 Maasberg, Rafael	-	-	-
10 LK14 Sandner, Andreas	5:1	2:4	7:5
11 LK14 Holzhäuser, Julian	2:0	0:1	2:1
12 LK15 Kleinhans, Tobias	-	-	-
13 LK15 Heinz, Thorsten	-	-	-
14 LK15 Girg, Leon	3:5	5:2	8:7
15 LK17 Kumpfe, Christian	-	-	-
16 LK17 Ehegartner, Florian	3:2	2:3	5:5
17 LK19 Meyer, Dominik	-	-	-
18 LK19 Stocker, Constantin	-	-	-
19 LK19 Frey, Josef	-	-	-
20 LK20 Reuter, Nico	-	-	-
21 LK20 Schöpfel, Thomas	0:1	0:1	0:2
22 LK20 Stallbauer, Julian	1:3	2:2	3:5
23 LK20 Becker, Maximilian	2:0	2:0	4:0
24 LK21 Becker, Vitus	-	1:0	1:0
25 LK22 Branner, Stefan	3:2	3:2	6:4
26 LK23 Dr. Grimm, Stefan	-	-	-
27 LK23 Toop, Alexander	6:2	6:2	12:4
28 LK23 Alberter, Dominik	5:0	2:3	7:3
29 LK23 Rank, Florian	0:1	1:1	1:2

Elektroinstallation von A - Z Photovoltaik vom Elektromeisterbetrieb

Pater-Ingbert-Naab-Str. 20
85072 Eichstätt

Mail: elektro-rosskopf@gmx.de

Tel. 08421/1600

Mobil: 0172/9923363

Fax: 08421/937866

Elektro

Haus-Technik-Roßkopf

HERREN 30 1 + 2

	Einzel	Doppel	Gesamt
1 LK8 Suk, Martin	3:4	3:3	6:7
2 LK8 Reb, Dominic	4:3	2:4	6:7
3 LK8 Burkhard, Sebastian	5:1	4:3	9:4
4 LK9 Ballestrem, Tommy	-	-	-
5 LK10 Irro, Thomas	4:3	5:2	9:5
6 LK11 Kleinhans, Florian	1:6	1:5	2:11
7 LK13 Laumeier, Leonhard	2:6	0:8	2:14
8 LK14 Sandner, Andreas	0:2	0:2	0:4
9 LK14 Holzhäuser, Julian	2:4	0:6	2:10
10 LK15 Kleinhans, Tobias	0:2	2:2	2:4
11 LK15 Heinz, Thorsten	1:3	2:2	3:5
12 LK17 Kumpfe, Christian	-	-	-
13 LK17 Ehegartner, Florian	0:4	1:3	1:7
14 LK18 Stachel, Frank	2:3	1:4	3:7
15 LK18 Schwabenthal, Sven	0:4	0:4	0:8
16 LK19 Stocker, Constantin	-	-	-
17 LK19 Ott, Stefan	-	-	-
18 LK19 Frey, Josef	1:5	2:4	3:9
19 LK19 Berlinghof, Thomas	0:1	0:1	0:2
20 LK20 Babin, Mario	2:1	1:2	3:3
21 LK20 Neuber, Dominik	1:0	1:0	2:0
22 LK20 Fentner, Thomas	-	-	-
23 LK23 Dr. Grimm, Stefan	-	-	-
24 LK23 Prof. Dr. Becker, Thomas	3:1	1:3	4:4

HERREN 40

	Einzel	Doppel	Gesamt
1 LK8 Reb, Dominic	-	-	-
2 LK13 Laumeier, Leonhard	-	-	-
3 LK18 Esser, Peter	-	-	-
4 LK18 Stachel, Frank	-	-	-
5 LK18 Schwabenthal, Sven	-	-	-
6 LK19 Wich, Elmar	0:1	0:1	0:2
7 LK19 Berlinghof, Thomas	2:2	1:3	3:5
8 LK20 Babin, Mario	-	-	-
9 LK20 Fentner, Thomas	-	-	-
10 LK21 Fürsich, Andreas	0:2	1:1	1:3
11 LK22 Diener, Robert	-	-	-
12 LK23 Bauer, Norbert	-	-	-
13 LK23 Heigl, Wolfgang	-	-	-
14 LK23 Müller, Martin	0:5	3:2	3:7
15 LK23 Noack, Patrick	0:4	2:2	2:6
16 LK23 Alberter, Rudolf	0:5	0:5	0:10
17 LK23 Wich, Ingbert	1:3	1:3	2:6
18 LK23 Rank, Gunther	0:4	1:3	1:7
19 LK23 Beck, Eberhard	0:5	1:4	1:9
20 LK23 Hobauer, Ralf	-	-	-
21 LK23 Gronloh, Daniel	-	-	-
22 LK23 Dr. Köck, Michael	2:0	0:2	2:2



- Solnhofener Natursteine
- Jura-Marmor
- Granit

QUALITÄT, die man kennt

HERREN 50

	Einzel	Doppel	Gesamt
1 LK18 Esser, Peter	-	-	-
2 LK19 Wich, Elmar	0:5	2:3	2:8
3 LK20 Schön, Andreas	3:3	3:3	6:6
4 LK21 Fürsich, Andreas	3:2	4:1	7:3
5 LK21 Hausfelder, Johannes	1:4	2:3	3:7
6 LK22 Wotschka, Helmut	1:0	0:1	1:1
7 LK22 Bikowski, Gerhard	0:5	1:4	1:9
8 LK22 Diener, Robert	1:2	3:0	4:2
9 LK23 Heigl, Wolfgang	-	-	-
10 LK23 Alberter, Rudolf	-	-	-
11 LK23 Prof. Dr. Becker, Thomas	-	-	-
12 LK23 Wich, Ingbert	0:2	1:1	1:3
13 LK23 Klingenbeck, Richard	0:1	0:1	0:2
14 LK23 Fröhle, Stephan	-	-	-
15 LK23 Stahl, Heinz	-	-	-
16 LK23 Rank, Gunther	0:2	0:2	0:4
17 LK23 Brakemeier, Michael	-	-	-
18 LK23 Beck, Eberhard	-	-	-
19 LK23 Fürsich, Robert	-	-	-
20 LK23 Hobauer, Ralf	-	-	-
21 LK23 Dr. Miller, Rolf	-	-	-
22 LK23 Sandforth, Thomas	0:1	0:1	0:2

HERREN 55

	Einzel	Doppel	Gesamt
1 LK18 Burkhard, Herbert	2:3	2:2	4:5
2 LK20 Netter, Josef	1:2	0:2	1:4
3 LK20 Schön, Andreas	-	-	-
4 LK21 Hausfelder, Johannes	-	-	-
5 LK22 Berger, Wilhelm	-	-	-
6 LK22 Muhr, Thomas	3:1	4:0	7:1
7 LK22 Wotschka, Helmut	4:0	3:1	7:1
8 LK22 Bikowski, Gerhard	0:1	1:0	1:1
9 LK22 Paul, Hans-Jürgen	0:2	1:2	1:4
10 LK23 Steidl, Günther	-	-	-
11 LK23 Klingenbeck, Richard	-	-	-
12 LK23 Fröhle, Stephan	-	-	-
13 LK23 Buckl, Herbert	3:1	2:2	5:3
14 LK23 Stahl, Heinz	-	-	-
15 LK23 Brakemeier, Michael	2:2	2:1	4:3
16 LK23 Buckl, Johann	1:1	1:2	2:3
17 LK23 Rudingsdorfer, Lukas	-	-	-
18 LK23 Fürsich, Robert	-	-	-
19 LK23 Dr. Miller, Rolf	-	-	-
20 LK23 Sandforth, Thomas	0:1	0:2	0:3

HERREN 60

	Einzel	Doppel	Gesamt
1 LK14 Lehner, Gert	4:2	5:0	9:2
2 LK16 Wenzel, Franz	3:2	3:2	6:4
3 LK17 Porstner, Bernardin	3:3	1:2	4:5
4 LK18 Burkhard, Herbert	2:0	1:1	3:1
5 LK18 Jäger, Ulrich	4:1	5:0	9:1
6 LK20 Rohne, Frank	1:0	0:1	1:1
7 LK20 Stiefenhofer, Alois	3:0	2:0	5:0
8 LK20 Netter, Josef	3:1	4:1	7:2
9 LK22 Berger, Wilhelm	-	-	-
10 LK22 Muhr, Thomas	-	-	-
11 LK22 Paul, Hans-Jürgen	-	1:1	1:1
12 LK23 Buckl, Herbert	-	1:0	1:0
13 LK23 Graubmann, Willi	4:0	2:1	6:1
14 LK23 Lina, Adalbert	-	-	-
15 LK23 Buckl, Johann	-	-	-
16 LK23 Rudingsdorfer, Lukas	-	-	-
17 LK23 Klein hans, Hans-Peter	-	-	-
18 LK23 Eichiner, Werner	-	1:1	1:1

HERREN 65

	Einzel	Doppel	Gesamt
1 LK14 Lehner, Gert	6:0	6:0	12:0
2 LK16 Wenzel, Franz	1:2	1:0	2:2
3 LK17 Porstner, Bernardin	2:4	4:1	6:5
4 LK18 Jäger, Ulrich	3:3	6:0	9:3
5 LK20 Rohne, Frank	-	-	-
6 LK20 Stiefenhofer, Alois	0:2	3:0	3:2
7 LK23 Graubmann, Willi	0:1	2:0	2:1
8 LK23 Lina, Adalbert	-	-	-
9 LK23 Klein hans, Hans-Peter	-	-	-
10 LK23 Gabler, Konrad	-	-	-
11 LK23 Eichiner, Werner	-	0:1	0:1

Wir fördern den Sport.

 Volksbank
 Raiffeisenbank Bayern Mitte eG
Ingolstadt Pfaffenhofen Eichstätt Weißenburg

 Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG, Ludwigstraße 34, 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841.3105.0 | www.vr-bayernmitte.de | info@vr-bayernmitte.de

DAMEN 30

	Einzel	Doppel	Gesamt
1 LK3 Sukova, Miroslava	2:0	1:0	3:0
2 LK10 Spreng, Christina	5:3	4:4	9:7
3 LK13 Wotschka, Christina	2:4	2:4	4:8
4 LK14 Heigl, Barbara	4:2	3:1	7:3
5 LK15 Kendl, Gabriele	2:1	2:2	4:3
6 LK15 Saerve-Galle, Barbara	-	-	-
7 LK15 Gabler, Angelika	0:1	0:1	0:2
8 LK17 Guni, Marion	5:1	4:2	9:3
9 LK17 Schloß, Carolin	4:2	5:1	9:3
10 LK17 Burkhard, Silvia	4:1	3:2	7:3
11 LK18 Stebich, Tanja	-	-	-
12 LK21 Diener, Martina	0:1	1:0	1:1
13 LK22 Muhr, Jutta	2:0	2:1	4:1
14 LK23 Schuchardt, Regina	-	-	-
15 LK23 Held, Sabine	-	-	-
16 LK23 Bauer, Nadine	0:1	1:1	1:2
17 LK23 Grienberger, Barbara	0:1	0:1	0:2

DAMEN 50

	Einzel	Doppel	Gesamt
1 LK15 Saerve-Galle, Barbara	3:2	2:5	5:7
2 LK15 Gabler, Angelika	2:4	2:4	4:8
3 LK15 Dr. Schwermer, Juliane	5:0	1:3	6:3
4 LK19 Dr. Overkamp, Hildegard	2:1	0:1	2:2
5 LK20 Fertl, Kristin	4:1	1:3	5:4
6 LK21 von Ballestrem, Consuelo	2:0	1:0	3:0
7 LK21 Diener, Martina	-	-	-
8 LK22 Muhr, Jutta	-	-	-
9 LK23 Breböck, Christine	1:1	3:2	4:3

JUNIOREN 18

	Einzel	Doppel	Gesamt
1 LK20 Stallbauer, Julian	1:1	2:0	3:1
2 LK20 Becker, Maximilian	1:1	2:0	3:1
3 LK20 Suk, Radim	3:1	3:1	6:2
4 LK21 Becker, Vitus	1:0	1:0	2:0
5 LK21 Reb, Maximilian	-	-	-
6 LK23 Wagner, Florian	1:1	1:1	2:2
7 LK23 Stebich, Jacob	1:2	1:2	2:4
8 LK23 Fröhle, Sebastian	0:3	1:2	1:5
9 LK23 Miller, Linus	-	-	-
10 LK23 Schiekofer, Emil	6:0	5:1	11:1

JUNIORINNEN 18

	Einzel	Doppel	Gesamt
1 LK20 Fertl, Andrea	2:1	2:1	4:2
2 LK21 Liepold, Jasmin	1:2	1:2	2:4
3 LK22 Schuchardt, Laura	2:3	2:3	4:6
4 LK22 Sontheimer, Janina	2:1	1:2	3:3
5 LK22 Babin, Lucia	0:1	1:1	1:2
6 LK22 Behringer, Jule	1:2	0:2	1:4
7 LK22 Stebich, Lilly	0:3	0:3	0:6
8 LK22 Schuchardt, Silja	1:1	1:1	2:2
9 LK22 Schädeli, Leni	1:0	0:1	1:1

KNABEN 14

	Einzel	Doppel	Gesamt
1 LK20 Suk, Radim	3:1	3:1	6:2
2 LK21 Reb, Maximilian	4:2	4:2	8:4
3 - Reb, Leo	2:4	2:4	4:8
4 - Babin, Dominik	2:2	2:2	4:4
5 LK22 Zirkl, Eric	1:3	1:3	2:6



Café - Konditorei - Hotel garni Fuchs

**Treffpunkt für Genießer von Kaffee u. Kuchen aus eigener Konditorei
Gemütliches Gartencafé, moderne Fremdenzimmer**

Ostenstraße 8 – nahe Naturpark Altmühltal • Eichstätt, Tel. 0 84 21 / 47 98

www.hotel-fuchs.de

BAMBINI 1 + 2

	Einzel	Doppel	Gesamt
1 LK20 Suk, Radim	3:1	4:0	7:1
2 LK22 Babin, Lucia	2:1	3:0	5:1
3 - Reb, Leo	2:2	3:1	5:3
4 - Babin, Dominik	5:0	3:2	8:2
5 LK22 Zirkl, Eric	3:0	2:1	5:1
6 LK22 Meyer, Andreas	2:2	3:1	5:3
7 LK23 Gegg, Jakob	3:2	4:1	7:3
8 LK23 Stachel, Luis	2:2	4:0	6:2
9 LK23 Schwabenthal, Julian	4:0	4:0	8:0
10 LK23 Lengenfelder, Anian	2:1	1:2	3:3
11 LK23 Stadlbauer, Valentin	-	-	-
12 LK23 Kristen, Nadja	-	-	-
13 - Strobl, Rafiella	-	-	-
14 - Bauer, Thomas	1:0	1:0	2:0

MIDCOURT 1 + 2

	Einzel	Doppel	Gesamt
1 - Reb, Leo	-	-	-
2 - Babin, Dominik	-	-	-
3 - Strobl, Rafiella	2:2	2:2	4:4
4 - Kristen, Carla	2:2	2:2	4:4
5 - Bauer, Thomas	2:2	2:2	4:4
6 - Irro, Benjamin	1:3	2:2	3:5
7 - Hajak, Noah	3:2	3:2	6:4
8 - Mayr, Sebastian	2:1	1:2	3:3

KLEINFELD

	Einzel	Doppel	Gesamt
1 - Irro, Benjamin	9:1	4:1	13:2
2 - Friesecke, Bruno	-	-	-
3 - Irro, David	6:4	4:1	10:5
4 - Reinfurt, Nils	4:1	2:1	6:2
5 - Boda, Tim	7:1	3:0	10:1
6 - Salzberger, Niklas	3:0	1:1	4:1


Seit
1492

Hofmühl

Eichstätter Braukunst

» Klassenerhalt geschafft!

DAMEN 1

Sommerrunde 18

Durch zwei gewonnene Spiele in dieser Saison (Höchststadt a. d. Aisch + DRC Ingolstadt II.) konnten wir uns den Klassenerhalt sichern und sind somit auch nächstes Jahr in der Bezirksliga vertreten. Leider mussten wir dieses Jahr viele knappe Niederlagen hinnehmen, wie ein 4:5 gegen den TB Erlangen II., ein 4:5 gegen den TF Grün-Weiß Fürth und noch ein weiteres, ärgerliches 4:5 beim TSV Altenfurt II. Eine deutlichere Niederlage (3:6) mussten wir zudem gegen den späteren Aufsteiger in dieser Sommerrunde, TC Herzogenaurach II. hinnehmen. Hervorzuheben wäre hier vor allem unsere Mirka, die uns mit ihren gewonnenen Einzeln bei jedem Spiel die Hoffnung auf den Gesamtsieg gegeben hat.

Im Namen der Mannschaft, bedanke ich mich bei Martin Suk und Helmut Wotschka, die wegen eines sich überschätzenden Gegners aus Ingolstadt, sich wohl nicht nur einen Abend den Kopf zerbrechen mussten und so manches Telefonat zu führen hatten. Danke an euch beide!! Für die Unterstützung an >diesem Tag< und die darauffolgenden...

Auch Spaß neben dem Platz, mit einem Team, welches nicht nur aus sechs Stammspielern bestand



FUN

TEAM

WIN

MOTIVATION

SUN

TC_{RWEI}

!! Danke an unsere Mädels, die teils sehr kurzfristig eingesprungen sind und weite Auswärtsfahrten auf sich genommen haben.
>>Nina Fuchs, Christina Wotschka, Andrea Fertl, Daniela Wenzel und Babsi Heigl<<

Winterrunde 18/19

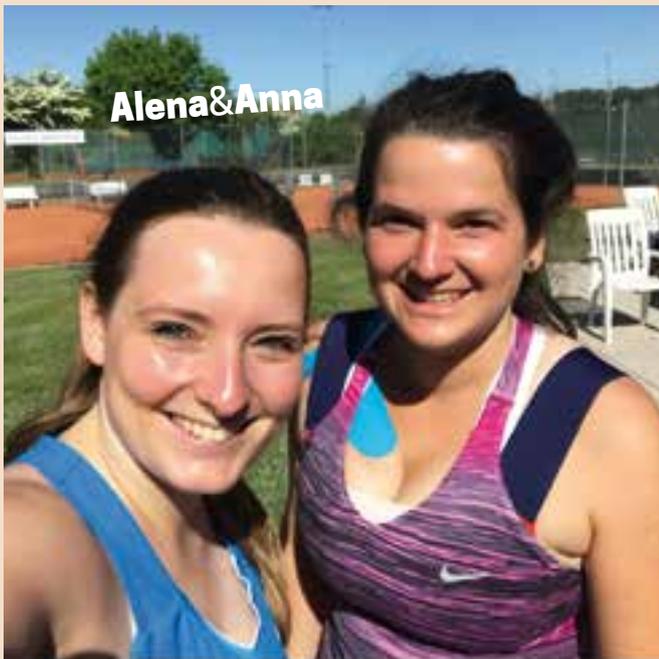
Leider muss die kommende Wintersaison ohne uns auskommen, da wir aufgrund eines Spielermangels keine Mannschaft stellen konnten.

Trotzdem-wünsche-ich-allen-Teams-einen-guten-Start-in-die-Hallen-Saison-18/19

Am Schluss möchte ich mich noch von meinen Teamkolleginnen Hannah & Louisa Wenzel verabschieden und einen Dank aussprechen für die schöne Zeit, die wir miteinander auf dem Tennisplatz verbracht haben. Wünsche euch alles erdenklich Gute, sportlich wie auch privat! Ich hoffe, wir bleiben weiterhin in Kontakt und Ihr seid natürlich immer herzlichst Willkommen hier bei uns in Eichstätt.

Anna Finster

Mannschaftsführerin



TENNIS

COURT

THINKPOSITIV

FRIENDS

AMBITION

DILIGENCE

» Ein gelungener Start in der Bezirksliga

DAMEN 30

Das Wintertraining gerade beendet, blickten wir voller Motivation und Vorfreude auf unser Trainingslager mit Mirka und Martin. Vom 27. bis 29. April fuhren wir gemeinsam mit 4 Spielerinnen der Damen 50 nach Karlsbad. Es erwartete uns traumhaftes Wetter, ein bestens gelauntes Trainerpaar, leckere böhmische Küche ...



und ein besonderes Erlebnis direkt vor der Terrasse unseres Hotels:



auf dem Areal Hipodrom Holoubekder: der Frühjahrspreis 2018, ein Pferderennen mit besonders hübschem Publikum ...



und wir während unserer Mittagspause live dabei ... falls nicht gerade hart trainiert wurde.

Perfekt vorbereitet starteten wir am 1. Mai nach Wendelstein in unsere erste Bezirksligasaison. Mit 6:3 beendeten wir glücklich und zufrieden unseren ersten Spieltag, fast wäre das Ergebnis noch deutlicher zu unseren Gunsten ausgefallen. Ein Einzel und ein Doppel verloren wir erst im Match-Tiebreak. Weiter ging es am 12. Mai nach Veitsbronn-Siegelsdorf, dort trafen wir auf eine Mannschaft, die das Jahr zuvor fast den Sprung in die Landesliga geschafft hätte (Ergebnis: 3:6).



Deutlich erfolgreicher verlief unser erstes Heimspiel gegen den TC Forchheim. Nach 4-wöchiger Spielpause gewannen wir klar mit 8:1. Da die Plätze nach starkem Regen nicht mehr bespielbar waren, mussten wir sogar in die Halle wechseln.

Unser nächstes Auswärtsspiel führte uns am 16. Juni zum SpVgg Hausen. Leider hatte sich Gaby Kendl beim Training zuvor einen Muskelfaserriss zugezogen und fiel für 5 Wochen aus, zusätzlich fehlten einige Stammspielerinnen. So zogen wir mit 4:5 leider den Kürzeren.

Was jedoch am 24. Juni geschah, hatte keiner von uns zu träumen gewagt.

An diesem Sonntag kamen die Damen 30 des ESV Flügelrad Nürnberg als Tabellenführerinnen zu uns auf die Anlage. Gleich mit zwei Tschechinnen an Nr. 1 (LK 2) und Nr. 2 (LK 4)



Daniel Suk (unser größter Fan),
Silvia Burkhard, Barbara Heigl,
Carolin Schloß, Mirka Sukova,
Christina Spreng,
Christina Wotschka (v. l. n. r.)

rechneten wir mit einer absehbaren Niederlage. Gott sei Dank hatte uns Mirka für diesen Tag ihre Unterstützung zugesagt. Mit großem Kampfgeist und Siegeswillen stand es nach den Einzeln bereits 5:1, anschließend entschieden wir auch noch alle drei Doppel für uns – unglaublicher Endstand: 8:1! Dies sollte die einzige Niederlage der Flügelrader Mannschaft in dieser Saison bleiben.

Das nächste Heimspiel gegen den TC RW Hilpoltstein am 30. Juni verloren wir äußerst knapp mit 4:5. Zum neuen Tabellenführer TC Noris WB Nürnberg fuhren wir am 14. Juli. Hier mussten wir uns gegen deutlich stärkere Gegnerinnen mit einem 2:7 zufriedengeben. Trotz hochsommerlicher Temperaturen von über 30 Grad gab es auf der gesamten Anlage keinerlei Sonnenschirme und rationiertes Wasser. Da konnten wir uns einfach eine kleine Belohnung nach dem unglaublich anstrengenden Tag nicht verkneifen und gönnten uns spät nachts noch eine kühle Portion Eis.



Unseren 8! und letzten Spieltag durften wir zuhause bestreiten. Am 21. Juli schlossen wir die Sommerrunde mit einem 9:0 Sieg gegen den TV 1877 Lauf als Tabellenvierter ab und ließen die erfolgreiche Saison gemütlich im Clubheim ausklingen.





RISTORANTE PIZZERIA
CUCINA ITALIANA DA PA & PA

Ristorante - Pizzeria Tartufo
85072 Eichstätt, Marktplatz 22, www.ristorante-tartufo.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Dienstag - Freitag und Sonntag 11.00 - 14.00 Uhr und 17.30 - 23.00 Uhr
Samstag 17.30 - 23.00 Uhr **Montag Ruhetag**



Häcksler, Holzspalter,
Motorfräsen, Vertikutierer



Minibagger
Minilader

MIETE MICH !

Über 100 Baugeräte zu vermieten!

Mietpark SCHÖPFEL

Ingolstadt, Friedrichshofener Str. 1 b Tel. (0841) 4581



Hublifte



Teleskopstapler
Stapler

So muss Brot schmecken !

Altmühltaler



*aromatisch
herzhaft
knusprig*

Wir backen für Eichstätt.



SCHNELLERS
BACKSTUB'N
seit
1845

» Klassenerhalt – Zahlen sprechen für uns

DAMEN 50

Sieben Begegnungen warteten nach dem Aufstieg in die Bezirksliga in der sich bis zum 29. Juli hinziehenden Saison 2018 auf uns. Von den insgesamt **28** dabei auszutragenden Einzelspielen, ging **19** mal der **Sieg** an unsere „**EINZELKÄMPFERINNEN**“.

So verbesserten wir uns vom 7. auf den 4. Tabellenrang. Bei den drei Vereinen an der Spitze wechselte nur die Reihenfolge, die neu eingestiegene Mannschaft der DJK Neumarkt löste die Mannschaft des SV Postbauer an der Spitze ab, Stadeln hielt sich auf dem dritten Rang. Atmosphärisch schien es, als seien wir nie aus der Bezirksliga abgestiegen, man kannte unsere Vornamen, fragte nach bewährten Spielerinnen unserer Mannschaft, freute sich auf ein Duell gegen alte Bekannte, erinnerte sich an die Gastlichkeit auf unserer „alten“ Anlage und lobte die „Neue“. Leider steigen zwei der Altbekannten ab, denn es hat ein Generationenwechsel stattgefunden. Aber auch wir haben uns „verjüngt“ und so hoffen wir uns in der Bezirksliga wieder dauerhaft zu etablieren. Aktiv gespielt haben 7 von 16 gemeldeten Mannschaftsspielerinnen.

Angelika Gabler stand dabei mit 6 Einsätzen am häufigsten auf dem Platz und musste zwei Mal an Position eins agieren. Mit Barbara Saerve, die ihrerseits 5 mal spielte, war sie besonders im Doppel erfolgreich. Ebenfalls 5 mal spielten Kri-

stin Fertl und Juliane Schwermer. Hildegard Overkamp siegte in zwei von drei Einzeln. Geradezu routiniert deklassierte Con-suelo v. Ballestrem ihre Gegnerinnen zwei mal mit jeweils 6:0 6:0(1). Giggi Breböck etablierte sich spielstark und besserte mit drei Siegen unsere eher magere Doppelbilanz (nur 5 Siege in 14 Spielen) entscheidend auf.

Die Verpflegung bei den 4 Heimspielen klappte dank Metzgerei Pfefferle und dem Engagement aller Beteiligten, auch beim folgenden Abwasch, dankenswerter Weise sehr gut. Ein kulinarisches Highlight zauberte uns dann Mathias Galle zum Saisonabschluss. Einen ganzen Urlaubstag verwendete er zur Zubereitung orientalischer Köstlichkeiten, die wir nach einer Altmühl-Bootsfahrt mit Kanus von Eva Glas genossen.

Beim zukünftigen Wintertraining wollen wir insbesondere unsere Schlagkraft im Doppel verbessern und Jutta Muhr und Inge Buckl als zukünftige Mannschaftsspielerinnen integrieren. Ich schließe mit dem unvermeidbaren Schlusssatz von Lurchis Abenteuern:und so schallt es lange noch:

der TC Rot Weiß Eichstätt lebe hoch.

Juliane Schwermer



» Die spektakuläre Flucht aus dem Abstiegsstrudel

HERREN 1

Es war einmal eine Herren 1 Mannschaft, die war so stark besetzt wie lange nicht mehr. Aufgrund von übermächtigen, mit vielen gekauften Spielern besetzten Gegnern, peilte man einen guten dritten Platz an.

Doch der Start dieser Abenteuerreise begann denkbar schlecht. Ohne die etatmäßige Nummer 2 musste man sich dem TSV Kornburg leider knapp mit 4:5 geschlagen geben.

Ganz nach dem Motto „Wenn’s scheiße läuft, läuft’s scheiße“ setzte es beim nächsten Spiel gegen den TV Altdorf eine klare 1:8 Abreibung. Die geplante Heldenreise drohte in einem Fiasko zu Enden.

Jeder Superheld hat seine Schwachstelle und jeder Eichstätter Superspieler besitzt ebenfalls eine. Dies zeigte sich beim Spiel in Allersberg. Gleich drei Mann wurden schamlos und niederträchtig außer Gefecht gesetzt. Ohne unsere Nummer 2 (Herren 30), Nummer 3 (Hochzeit) und Nummer 6 (Geburtstag) war die 2:7 Niederlage nicht zu verhindern.

Die Gegner hatten die bisherigen Schlachten also gewonnen. Der TC fand sich am letzten Tabellenplatz wieder. Doch noch war der Tenniskrieg nicht beendet.

Dank Zaubertrank, Adamantium-Schläger und neuer Superrüstung begann eine unglaubliche Siegesserie. Gegen die beiden Aufstiegsfavoriten Manching und Worzeldorf konnte man sich jeweils im entscheidenden Doppel im Supertiebreak durchsetzen. Episch!

Beflügelt von dieser Heldentat folgten noch zwei klare Siege gegen die Absteiger aus Neuzell (7:2) und Hilpoltstein (8:1).



Am Ende stand ein guter 4. Tabellenplatz. Die Feinde konnten diese Jahr zurückgeschlagen werden. Doch wie bei jedem Superheldenfilm kommt es nächstes Jahr zur Fortsetzung.

Sebastian Burkhard

FÜR UNS ZÄHLT NUR
EINES – EICHSTÄTT.

SW EICHSTÄTT

Kompetent, kundenorientiert und servicestark.
Die STADTWERKE EICHSTÄTT – Ihr Partner für
STROM, GAS, WASSER, ABWASSER, STADTLINIE,
INSELBAD und TIEFGARAGE.

Mehr über uns und unsere Leistungen unter
www.stadtwerke-eichstaett.de

» Ein harter Kampf für den Klassenerhalt

1. HERREN 30

Ein hartes Jahr in der Landesliga Nord liegt hinter unserer Mannschaft. Starke Gegner, Verletzungspech und umkämpfte, knappe Spiele – mit diesen Begriffen könnte man die Saison zusammenfassen. Der Komplettausfall von Tommy Ballestrem und das verletzungsbedingte Fehlen von Tobias Kleinhans in den ersten Partien mussten in jedem Spiel kompensiert werden. Ausgeholfen haben: Andreas Sandner, Leo Laumeier, Thorsten Heinz und Frank Stachel. Vielen Dank dafür!

Vor und während der Saison hatten wir auch mit Verletzungssorgen zu kämpfen. Gott sei Dank konnten wir die beiden wichtigen Spiele gegen Arzberg und Sachsen für uns entscheiden und den Klassenerhalt sichern!

Schön war der Ausflug nach Karlsbad vor dem Auswärtsspiel gegen Arzberg. Mit einem reichhaltigen und nahrhaften Frühstück bereiteten wir uns bei Martin zu Hause auf unser Auswärtsspiel vor – mit Erfolg!

Die Herren 30/1



gegen
Ingolstadt

4:5

Pech –
und das sogar
beim Essen



späterer verdienter Aufsteiger,
nette Gegner

gegen
Neutraubling

4:5



harter Kampf, nach 4:2 Führung nach den
Einzeln in den Doppeln jeden ersten Satz verloren!
Trotzdem noch zwei Doppel rumgerissen!)

gegen
Arzberg

6:3



Der zweite und äußerst wichtige Sieg,
5:1 nach den Einzeln,
drei davon im Supertiebreak!

gegen
Sachsen

6:3



Gebrauchter Tag, Martin verletzt,
unglückliche Niederlagen,
keine Verpflegung...)

gegen
Regensburg

2:7



Aufgrund von Verletzungen ersatzgeschwächt und deshalb unterlegen..., Klassenerhalt aber sicher und gefeiert mit exquisitem Essen, zubereitet von Sebastian

gegen
Nittendorf

2:7

» Wie gewonnen so zerronnen

2. HERREN 30

Nach unserem Aufstieg letztes Jahr in die Bezirksklasse I geht es jetzt wieder eine Etage runter zu unseren bekannten einheimischen Gegnern (mit dem Vorteil des geringen Anfahrtsweges).

Zum Start der Runde mussten wir gleich gegen die als Mitabstiegs-kandidaten eingeschätzten Mannschaften ran. Hier waren Siege zum Erhalt der Klasse Pflicht.

Im Einzelnen waren das der MTC Wassertrüdingen und der TC Ingolstadt. Leider verloren wir zweimal recht knapp mit 4:5 und mussten somit die Aussicht auf den Klassenerhalt recht früh begraben. Überraschenderweise kam noch hinzu, dass in unserer Gruppe heuer drei Mannschaften abgestiegen sind!

Nichtsdestotrotz ging es mit ungebrochener Moral in die weiteren Spiele, die auch mal recht schmerzhaft ausfielen (mit 0:9), aber der Spass und Einsatz blieben nie auf der Strecke.

Zum Abschluss konnten wir fast noch einen Sieg gegen den ASV Neu-markt erkämpfen. Vielen Dank an die lautstarke Unterstützung durch das Damen 30 Team.

Ausschlaggebend für die Niederlage war hier wohl die Beratung durch einen Mannschaftskollegen, der einen Ball des Gegners für gut befand (entgegen der Einschätzung seiner spielenden Kollegen) und somit die negative Wende im abschließenden und alles entscheidenden Supertie-break einleitete (Namen werden nicht genannt :-).

In Summe kamen 12 Spieler aus unserem reichhaltigen Kader zum Einsatz. Bei einem Spieler der Herrenmannschaft (Florian Ehegartner) möchte ich mich recht herzlich bedanken,

ohne ihn hätten wir nicht jedes Mal die volle Mannschaftsstärke erreicht.

Als lustige Anekdote wird uns noch lange die Anreise eines Kollegen (als Beifahrer) in Sepp's Elektromobil in Erinnerung bleiben.

Diese hatte zu einer halbstündigen Verzögerung des Spielstarts aufgrund seiner (durch die rasante Fahrweise hervorgerufenen) Übelkeit geführt.

Ich habe noch nie jemand so kreidebleich gesehen, aber nach einem Bierchen wurde die Gesichtsfarbe wieder deutlich besser.

Also auf in die nächste Saison, um dort wieder ganz oben mitzuspielen!

Leo



» Ein Sommermärchen

HERREN 40

... wäre es gewesen, wenn wir gewonnen hätten. Dennoch – wir hatten unseren Spaß und haben es den Gegnern auch nicht leicht gemacht, wenngleich sich das in den Ergebnissen nicht unbedingt widerspiegelt. Wir hatten halt kein Glück und dann kam auch noch Pech dazu ... so sehen wir das zumindest. Evtl. war auch die Aufstellung nur unglücklich – aber da können wir die nächsten Jahre noch einiges ausprobieren, da wir ab Position 2 mit in der Regel LK 23 völlig variabel sind .

Unser Motto haben wir gefunden, gelebt und nehmen das jetzt auch als Magnetfolie zu jedem Match mit. Hier ein Bild auf dem Mannschaftsbus vom Gunther – Herzlichen Dank für die Bereitstellung!

Herren 40 on tour - wir gewinnen immer*

*Erfahrung

Für die Helden der Herren 40 Berlinghof Thomas, Müller Martin, Noack Patrick, Alberter Rudolf, Rank Gunther, Beck Eberhard, Köck Michael und die dankenswerter Weise aus helfenden Wich Elmar und Fürsich Andreas von Eurem Mannschaftsführer

Ingbert Wich



Wir machen Sie

Thomas Fentner e.K.
Fachapotheker für
Allgemeinpharmazie,
Homöopathie und Natur-
heilverfahren, Ortho-
molekulare Medizin (FOM),
Enzymtherapie (MEF)



für Spiel, Satz und Sieg

Domplatz 16
85072 Eichstätt
Tel. 0 84 21-15 20
Fax 0 84 21-8 01 24



» Sommersaison 2018

HERREN 50

Samstag, 5. Mai 2018

TC RW Ingolstadt - TC RW Eichstätt**7:2**

Freitagabend, 18.00 Uhr, am Tag vor dem ersten Medenspiel des Jahres und ich hatte nur fünf Mann.

Das musst Du nicht haben als Mannschaftsführer!

Als ich dann doch noch einen lang ersehnten Rückruf mit der Zusage von unserem Sportleiter Helmut erhielt hörte ich auf denen, die mit fadenscheinigen Begründungen abgesagt hatten einen ausgewachsenen Kropf an den Hals zu wünschen.

Gott sei Dank war Helmut dabei, denn er war der Einzige der sein Einzel gewann.

Sonntag, 13. Mai 2018

TC RW Eichstätt - SV Buxheim**3:6**

Wieder verloren. Aber dafür war das Essen gut. Da es das erste Heimspiel seit Langem ohne Christoph war, konnte ich nur hoffen dass alles klappte.

Die Cateringlieferung der Fa. Pfefferle kam pünktlich und es schmeckte allen sehr gut.

Auch die Mannschaft half zusammen beim Abspülen und Aufräumen bis zum Schluss.

So werden wir auch ohne Wirt eine Zeit lang über die Runden kommen.



Sonntag 24. Juni 2018

TV Thalmässing - TC RW Eichstätt**5:4**

INSUBORDINATION bei den Herren 50 – Gott sei Dank hatte ich keine meiner Stahlruten in der Tennistasche.

Nach den ersten fünf Einzeln stand es 2:3 für Thalmässing, der MF spielte als Letzter und lag 4:6 und 2:5 hinten. Viele Zuschauer! Die Mitlöflerei ging ihm tierisch auf den S...enkel.

Er dachte sich: „Entweder ich komm' rein, spiele gescheit, oder ich verliere mit Anstand.“

Und was soll ich sagen, er holte auf und gewann den zweiten Satz souverän im Tiebreak.

Ein Kraftakt der alten Gräten und auch im Kopf.

Aber dann ging der Sprit aus. Anstatt ihm das gewünschte und dringend benötigte Bier zu bringen standen die verräterischen „Mannschaftskameraden“ grinsend draußen und sagten Bier gäbe es erst nach dem Spiel.

Tja, selber schuld – wir gewannen zwei Doppel und mit Bier wäre es sicher ein Sieg für uns gewesen.

Samstag, 30. Juni 2018

TC RW Eichstätt - MBB SG Manching**3:6**

Spätestens jetzt sollten wir begriffen haben wo wir nichts zu suchen haben, nämlich in der Kreisklasse 1.

Das war wieder deutlich: Einzig unser jugendliches Ausnahmetalent – **Andi Schön** – konnte sein Einzel, wie übrigens meistens, souverän gewinnen. **Super Andi !!!**

Eine ausgezeichnete Leistung boten hier auch die Doppel 2+3 – Schön Andi – Hausfelder Hannes und Fürsich Andreas – Wich Ingbert.

Beide kämpften sich nach verlorenem ersten Satz zurück und gewannen jeweils den Supertiebreak.

Ein kleines bisschen getröstet über unseren abermaligen Verlust der Punkte haben uns die Rindsrouladen mit Spätzle, Knödel und gemischtem Salat vom Pfefferle.

Wenigsten hierbei kann der MF punkten, indem er das Richtige bestellt.

» Der alljährliche Trainingsausflug der Herren 50 nach Ampflwang



Wie bereits in den Jahren zuvor bereitete sich die Mannschaft der Herren 50, soweit es den Mitgliedern terminlich möglich war, Ende April wieder in Ampflwang im Hausruckwald auf die Meden-Saison vor.

Bei wunderbarem Frühlingswetter waren die Trainerstunden ein echtes Erlebnis. Nicht zuletzt wegen des Trainers Gernot Heller. Ein echter Kölner, ausgestattet mit der entsprechenden kölschen Schnauze, ebenso dem trockenen kölschen Humor und dazu noch außerordentlich erfahren und spielstark. Er brachte uns technisch stark voran, ebenso zum Schwitzen und in häufige spielerische Verlegenheiten. Bei so mancher Trockenübung mit komplexen Bewegungsabläufen zogen wir einigen Spott auf uns, wenn er meinte, unserer Gruppe beim Training zuzusehen sei schöner als Cabaret, oder ob wir schon mal im Roncalli aufgetreten wären. Vor allem bei Rückhandslice und Schmetterball waren unsere A- und B-Noten „eiskunstlaufreif“. Das so wichtige „Anfersen“ beim Aufschlag mit Gewichtsverlagerung von einem Bein auf das andere ist uns legendär im Gedächtnis geblieben. Dass wir uns beim Doppel in die „australische Aufstellung“ instinktiv aufstellten war uns noch nie bewusst.

Selten haben wir während des Trainings so gelacht und wir hatten bisher immer eine Riesengaudi bei unseren Ausflügen.

Auch waren wir der felsenfesten Überzeugung wir hätten Fortschritte in spieltechnischer Hinsicht erzielt. Siehe oben: „er brachte uns technisch stark voran“.

Der nachfolgende Bericht über die unmittelbar anschließende Medenspielsaison der H 50 zeigt, wie sehr wir uns getäuscht hatten und wie grausam die Realität zuschlagen kann.

Robert Diener, Gerd Bikowski

Samstag, 14. Juli 2018

**DJK Titting - TC RW Eichstätt
8:1**

Es wird schlimmer.

Einzig Andi Fürsich konnte sein Einzel gewinnen. Respekt, so ein Spiel gegen so einen Gegner ist immens schwer, aber er ist halt einfach Topfit – körperlich und meistens auch in der Birne. Alle haben schwer gekämpft und ich glaube es war für alle trotz des Ergebnisses ein schöner Tennistag. Außer für den MF: Er zog sich einen „Muskelriss“ zu, der sich später als irgendwas an der Achillessehne entpuppte. Vier Monate humpeln und nicht Tennisspielen.

Samstag, 28. Juli 2018

**TC RW Eichstätt - TC RW Hilpoltstein
4:5**

Heute hatten wir echt Pech.

Der Ingo hätte sein Einzel (8:10 im Supertiebreak) mit ein bisschen mehr Glück gewinnen können und das Einser-Doppel Elmar Wich und Andi Fürsich stand auch Spitz-auf-Knopf. So haben wir halt 4.5 verloren.

Aber so ist das eben im Sport. Letztes Jahr haben wir mit einigem Glück alles gewonnen und dieses Jahr mit Pech alles verloren. Na gut, es war nur zweimal knapp, aber das hätte ja zum Klassenerhalt gereicht.

Als Mannschaftsführer danke ich allen für ihre Zuverlässigkeit und für die Kameradschaft.

Auch wenn der sportliche Erfolg dieses Jahr nicht so gut war ... menschlich passt 's voll !!!

„Ab jetzt geht 's bergauf“ sagte der Spatz als ihn die Katze die Treppe hinaufzog.

In diesem Sinne **Glück auf !!!**

Gerd Bikowski



» Die Reife macht's ...

HERREN 60+65

... eine erfolgreiche Saison für die älteren Herren

Als wir in die Medenrunde starteten, wurde natürlich viel über die Zielrichtung diskutiert und debattiert.

Die vorpreschende Fraktion um den Wortführer Franz Wenzel wollte aufsteigen, die gemäßigte Fraktion um Ulrich Jäger wollte vor allem gut spielen. Am Ende war für beide Positionen (fast) was dabei. Die Herren 65 wären um ein Haar aufgestiegen (knapp 2ter) und spielten (fast immer) sehr gutes Tennis und die 60er Herren wurden knapp Dritter in Ihrer Runde und spielten auch (fast immer) sehr gutes Tennis.

Schön für alle – in beiden Mannschaften, (besonders für die jeweiligen Mannschaftsführer) ist, dass nach der Fusion mit der DJK der Spielerpool so groß ist, dass es nie einen Engpass vor den Spielen gab. Es standen immer genügend Spieler zur Verfügung. Das ist nach meiner Erfahrung nicht so selbstverständlich. Entstanden ist dabei eine wunderbar gemischte Truppe, die menschlich, spielerisch und kameradschaftlich sehr gut harmoniert.

Mit einer Ausnahme und das ist – im positivsten Sinne gemeint – unser ältester und mit Abstand bester Spieler, Gert Lehner.

Er ist einfach ein Phänomen! Wie er die Spiele dominierte in seinem Alter einfach ein Wahnsinn und ein

Genuss ihm zuzusehen. Nie verletzt, immer gut drauf und fertige wie nebenbei mit einer Selbstverständlichkeit und Ruhe seine meist viel jüngeren Gegner ab, die ihren Augen gar nicht trauen konnten. Ein Vorbild – menschlich wie sportlich für unsere ganze Truppe. An dieser Stelle nochmal alle Achtung, großen Respekt und herzlichen Dank an dich Gert – die Reife macht's eben.



Spitzenspieler
Gert Lehner

Bernardin Porstner
Mannschaftsführer



» Zwei Aufstiege in die Bezirksliga

JUGEND

In einer Saison ohne Wirt und ohne Spülmaschine (für einige war das zweite das größere Problem) haben viele Bedenken gehabt, wie das funktionieren wird. Im Nachhinein kann man sagen: „Einwandfrei!“ Sicherlich gab es insgesamt mehr zu tun: Essen von irgendwo holen oder es sich liefern lassen, selbst grillen oder auch kochen. Den Ideen waren keine Grenzen gesetzt. Und nach dem Essen hieß es nicht „tschüss“, sondern abspülen und aufräumen (Teambuilding). Ob wir in der Zukunft wieder einen Wirt haben werden, ist ungewiss (aber: neue Spülmaschine ist bereits vorhanden). Heuer haben wir es auch so geschafft. Deswegen möchte ich mich im Vorfeld meines Artikels schon mal **bei allen bedanken!!!** Die Eltern, Betreuer, Mannschaftsführer und -spieler waren durch diese Situation sicherlich außerhalb des Platzes mehr gefordert als die letzten Jahre. Und auf dem Platz?

Nach der supererfolgreichen Punktrunde 2017 mit zwölf aufgestiegenen Mannschaften war klar, dass die kommende sehr, sehr schwer werden wird. Das hat sich vor allem im Erwachsenenbereich ganz klar gezeigt. Im Jugendbereich zeigte die Kurve weiterhin nach oben und von den neun Jugendteams kamen auch die einzigen zwei Aufsteiger der Saison 2018.

Bambini 1

Zusammen mit den Mädchen zählten sie für mich von Anfang an zu den Aufstiegs-kandidaten. Und alle beide sind ihrer Favoritenrolle gerecht worden.

Die Bambini 1 starteten die Saison zwar mit einem Unentschieden gegen Zuchering, setzten sich aber anschließend gegen beide Ingolstädter Top-Vereine RW und DRC mit jeweils 5:1 durch. Die Spiele gegen Unsernherrn und Gaimersheim sollten die leichteren Aufgaben werden, aber... in einem Spiel musste der Leo, im anderen der verletzte Radim ersetzt werden. Lucia Babin, die sich eigentlich nur auf die Punktspiele bei den Mädchen konzentrieren wollte, sprang in beiden Spielen ein und verhalf mit ihren Siegen den männlichen Kollegen (Radim Suk, Leo Reb, Dominik Babin und Erik Zirkl) zum Titel und einem Aufstieg in die die Bezirksliga (höchste Jugendliga im Bezirk).

Mädchen

Nach vier langen Jahren haben wir mal wieder eine Mädchen-Mannschaft ins Rennen schicken können. Schon das

war ein Teilerfolg. Damit wollten sich aber die Mädels nicht zufriedengeben. Lucia Babin, Jule Behringer, Lilly Stebich, Silja Schuchardt und Leni Schädeli bildeten ein sehr homogenes Team, das auf Teamwork und Rotationsprinzip gesetzt hat. Sie wechselten sich ab, fuhren auch zu fünft zu den Auswärtsspielen und haben sich angefeuert, wie sich das für eine richtige Mannschaft gehört. Das Ergebnis: Ungeschlagen in allen sechs Partien und ein Aufstieg in die Bezirksliga. Ein Platz auf der Ehrentafel in der Tennishalle ist damit garantiert...

Kleinfeld 1 + 2

Benjamin + David Irro, Nils Reinfurt, Niklas Salzberger und Tim Boada hätten alle gut zusammengepasst und hätten in einer Mannschaft spielen können. Voraussetzung? Wenn es 4-er Mannschaften gäbe. Da es bei der U8 im Kleinfeld nur 2-er Teams gibt, haben wir gleich zwei Mannschaften gemeldet. Sie starteten in zwei verschiedenen Gruppen. Bene und David haben ihre Gruppe dominiert und sind mit einem riesen Vorsprung Gruppenerster geworden. Nils, Niklas und Tim haben zwar ihr erstes Spiel knapp verloren, durch klare Siege in der Folge standen aber auch sie am Ende der Runde auf dem ersten Platz! Aufsteigen kann man zwar im Kleinfeld nicht, dafür werden die Gruppensieger zum Bezirksfinale eingeladen. Bene und David sind der Einladung gefolgt und kämpften in Nürnberg gegen die besten Bezirks-Kleinfeldspieler. Die Brüder sind zwar in Viertelfinale ausgeschieden, haben aber durch ihren Fleiß und gute Ergebnisse bei den Sommerturnieren, die Bezirkstrainer auf sich aufmerksam gemacht und werden demnächst auch zum Kadertraining nach Nürnberg eingeladen...

Bambini 2

In der Kreisklasse 1 trafen unter anderem mehrere Reserveteams der größten Vereine der Region aufeinander. Gegen RW Ingolstadt 2 hat es nicht gereicht (2:4), aber im entscheidenden Spiel um Platz 2 gegen Zuchering 2, konnten die Jungs nach einem Zwischenstand von 2:2, alle beide Doppelpunkte gewinnen. Damit haben sie sich nach dem 4:2 Sieg nicht nur die zwei Punkte gesichert, sondern auch den zweiten Platz. Auch wenn sie nicht den höchsten Platz auf dem Podest erreicht haben, können Andy Meyer, Jakob Gegg, Luis Stachel, Julian Schwabenthal und Anian Lengenfelder mit ihrer Platzierung gut leben.

**Bambini**

Radim Suk, Eric Zirkl,
Lucia Babin (hinten v.l.),
Leo Reb und Dominik Babin
(vorne v.l.).

**Mädchen**

Lucia Babin, Lilly Stebich,
Jule Behringer, Leni Schädeli
und Silja Schuchardt (v. l.)

**Kleinfeld 1 + 2:**

David Irro, Benjamin Irro,
Niklas Salzberger,
Tim Boada, Nils Reinfurt (v. l.)

Midcourt

Thomas Bauer,
Rafiella Strobl, Carla Kristen,
Noah Hajak (hinten v.l.),
Sebastian Mayr und
Benjamin Irro (unten v.l.),
Neuzugang Noah Hajak
(kleines Bild)

**Juniorinnen**

MF Laura Schuchardt (links),
Andrea Fertl (rechts)



Knaben Maxi Reb



Junioren Emil Schiekofer



Knaben Eric Zirkl

Midcourt

Mit einer ausgeglichenen Bilanz von 3 Siegen (1x 6:0, 1x 5:1, 1x 4:2) und 3 Niederlagen (1x 0:6, 1x 1:5, 1x 2:4), weder Auf- noch Abstiegs gefährdet, beendeten die Midcourtler die Punktrunde auf einem zufriedenstellenden vierten Platz. Für Rafi Strobl und Carla Kristen war es ihre letzte Saison mit orangen Bällen, Thomas Bauer, Bene Irro, Noah Hajak und Sebi Mayr haben sich in ihrer ersten Midcourt-Saison schon gut geschlagen und wenn sie so fleißig bleiben, werden sie nächstes Jahr bereits zu den Favoriten zählen.

Juniorinnen

Erst am letzten Spieltag und am ersten Ferientag (28.7.) fiel die Entscheidung, wer aus der Juniorinnen-Bezirksklasse absteigen wird. Dabei hoch im Kurs gehandelt: unsere Mädels!

In einer Gesellschaft mit Vereinen wie CaM Nürnberg, NHTC Nürnberg, Altenfurt, Manching habe ich selbst nicht daran geglaubt, dass die jungen Damen den Klassenerhalt schaffen. Und ehrlicherweise haben Andrea Fertl, Jasmin Liepold, Laura Schuchardt, Janina Sontheimer mit enormer Unterstützung von den U14-Mädchen gegen diese Gegnerinnen mit viel höheren LKs keine Chance gehabt. Aber mit uns gab es auch noch zwei weitere „Provinz-Vereine“ aus Greding und Neumarkt. Die haben sie mit allen Kräften gemeinsam in den letzten zwei Spielen besiegt (6:0 und 4/:2) und sind dabei sogar noch am NHTC mit der besseren Matchbilanz vorbeigezogen. Der vierte Platz ist hier sensationell!!!!

Knaben

Einen klaren Favoriten (1.FCN) und einen Außenseiter (TV Hilpoltstein) hatte die Bezirksklasse der Knaben. Alle anderen Teams in der Gruppe haben um Pl. 2 – 6 gekämpft und an jedem Spieltag konnte jeder jeden schlagen. Siehe Tabelle:

2	TSV Gaimersheim	6	7:5	21:15	43:32
3	STC RW Ingolstadt	6	7:5	19:17	41:40
4	SV Zuchering	6	6:6	18:18	40:36
5	TC RW Eichstätt	6	5:7	18:18	39:38
6	SV Zuchering II	6	5:7	14:22	28:50

Der Ausfall eines wichtigen Spielers hat bei diesen Mannschaften gereicht und es entstand ein „verfälschtes“ Ergebnis. Radim Suk, Maxi und Leo Reb, Dominik Babin und Erik Zirkl haben davon einmal im Spiel gegen Gaimersheim profitiert, dass sie überraschend klar mit 5:1 gewonnen haben. Einmal hat es sie im Spiel gegen Zuchering 2 durch Radims Ausfall selbst erwischt (1:5). Diese nach wie vor sehr junge Mannschaft (mit Ausnahme von Maxi eine komplette Bambini-Truppe) hat den Klassenerhalt geschafft und wird nächstes Jahr höhere Platzierungen ansteuern können.

Junioren

Insgesamt acht Spieler (Julian Stallbauer, Maximilian Becker, Radim Suk, Vitus Becker, Florian Wagner, Jakob Stebich, Sebastian Fröhle, Emil Schiekofer) wurden eingesetzt, aber selbst bei der Anzahl war es an zwei/drei Spieltagen knapp und man musste lange nach einem vierten Spieler suchen. Sportlich lief es zum Glück besser. Nach drei Siegen, zwei Unentschieden und einer einzigen Niederlage landete das Team auf einem dritten Platz - zwei Plätze höher als im vergangenen Jahr. Emil Schiekofer, der nach vier Jahren wieder nach Eichstätt zurückgekehrt ist, war dabei mit seinen sechs Einsätzen nicht nur der eifrigste, sondern auch der erfolgreichste 6:0.

Unabhängig davon, wie erfolgreich unsere Spieler und Spielerinnen waren, mein Dank gehört allen: für ihren Einsatz, für ihre Fairness und ihre Zuverlässigkeit. In meinen Augen war es insgesamt wieder eine sehr erfolgreiche Saison von euch.

Martin Suk

Trainer

Wir fördern den Sport.

Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG
Ingolstadt Pfaffenhofen Eichstätt Weißenburg

Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG, Ludwigstraße 34, 85049 Ingolstadt
Telefon 0841.3105.0 | www.vr-bayernmitte.de | info@vr-bayernmitte.de

MALERMEISTER

K. DENGLER



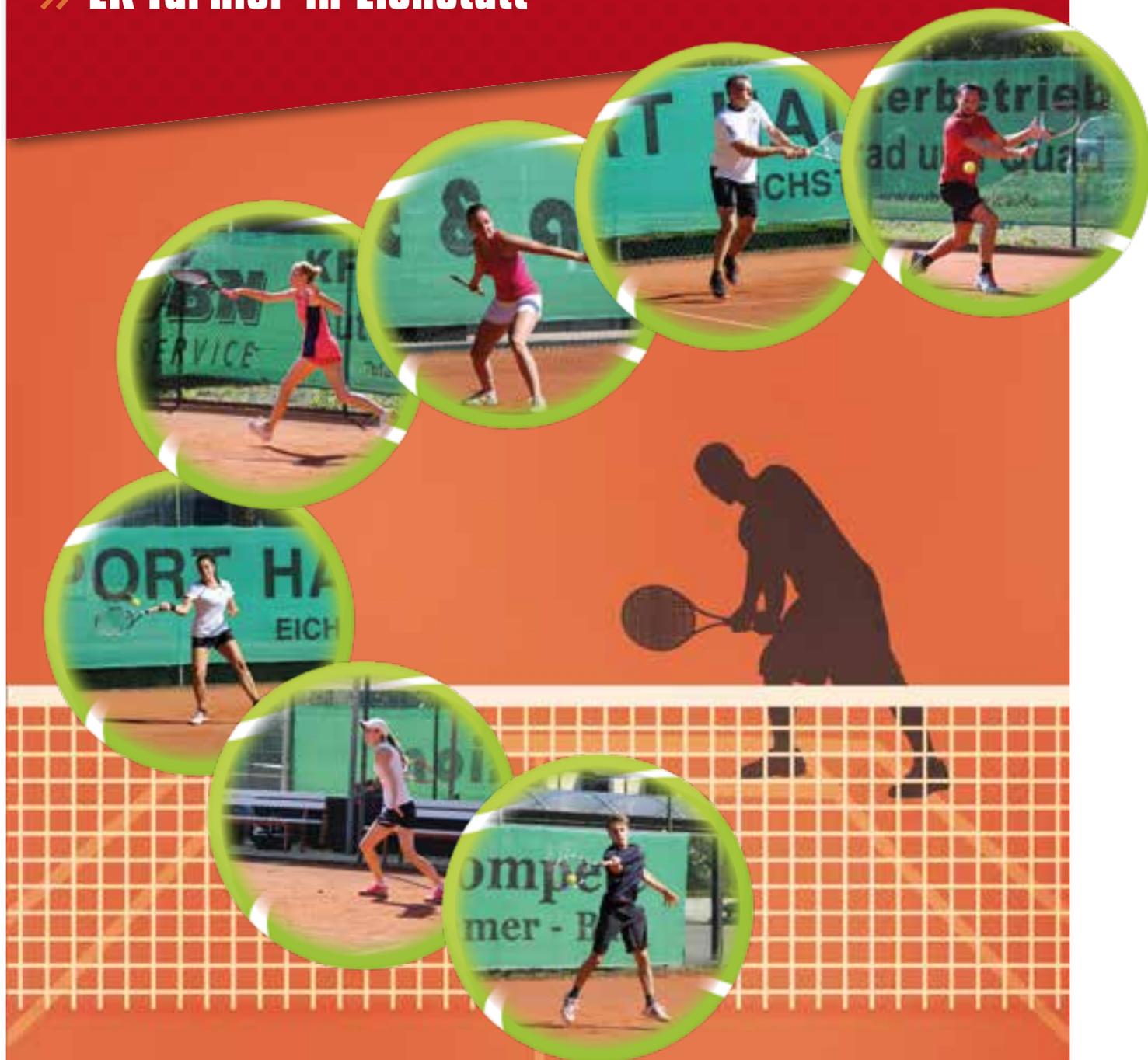
Eichstätt, Tel. 5647 + 0171-8024827

Fassaden

Innenräume

Dekorative Techniken

» LK-Turnier in Eichstätt



Ich wurde mehrfach schon angesprochen, ob wir für unser LK-Turnier im September eine Wettergarantie ausgeben können. Mir ist zwar derartiges nicht bekannt, aber Tatsache ist, wenn bei uns im September ein derartiges LK-Turnier veranstaltet wird, dass es seit mehreren Jahren meist mit strahlend blauem Sonnenhimmel begleitet wird.

Das ist schon mal eine gute Voraussetzung für entspanntes planen und eine gute und lockere Atmosphäre während den Wettkämpfen. Und dieses Klima herrschte auch bei der diesjährigen Auflage der 8. Eichstätt Open vom 16. September.

Dieses Mal haben sich neben 16 Herren auch vier Damen angemeldet! Damit war es für die Zuschauer auch möglich guten umfassenden Sport geboten zu bekommen, das auch mit hervorragenden Leistungen gekrönt wurde.

Von Eichstätter Seite aus konnten mit Thomas Irro, Florian Ehegartner, Emil Schiekhofer, drei von sechs lokalen Matadoren ihre LK Kontos mit zwei Siegen aufbessern. Dazu herzlichen Glückwunsch.

Martin Suk

» Unsere Jubilare 2019



85. Geburtstag

Ernst Schäffler	Oktober
Dieter Lorz	Dezember

80. Geburtstag

Henriette Schmid	Juni
Herbert Adam	Juni
Horst Kaspar	Dezember

75. Geburtstag

Martin Regensburger	Mai
Christine Mayr	Juni
Hans Peter Schneider	Oktober

70. Geburtstag

Adalbert Lina	Januar
Willi Graubmann	Januar
Josef Bittl	März
Gerhard Zimmer	Mai

Frank Rohne	September
Otto-Karl Viehmann	September
Hans-Peter Kleinhans	November

65. Geburtstag

Christine Graubmann	Januar
Hildegard Overkamp	März
Eva-Maria Glas	Dezember

60. Geburtstag

Angelika Faßl	April
Rolf Miller	September
Martina Schäffler	September

50. Geburtstag

Patrick Noack	Januar
Stefan Pfaller	März
Elmar Schuchardt	April
Alexander Kendl	Juni
Thomas Fentner	Dezember
Barbara Kasimir	Dezember

VBN

SERVICE

Meisterwerkstatt Inh. Norbert Bauer



für

- Unfallinstandsetzung
- Bremsenservice
- Klimaservice 55,- Euro
- Glas- & Steinschlagreparatur
- Inspektion
- Leihfahrzeug

Steigweg 23 - 85131 Preith / EI - Tel. 08421-906543

www.vbn-service.de · Info@vbn-Service.de

» Ehrentafel: Die Erfolgsträger des Clubs



Mädchen – Aufstieg in die Bezirksliga

Lucia Babin, Silja Schuchardt, Lilly Stebich, Leni Schädeli und Jule Behringer (von vorne nach hinten)



Bambini – Aufstieg in die Bezirksliga

Radim Suk, Eric Zirkl, Lucia Babin (hinten v.l.), Leo Reb und Dominik Babin (vorne v.l.)



Kleinfeld 1 + 2

David Irro, Benjamin Irro, Niklas Salzberger, Tim Boada, Nils Reinfurt (v.l.)



Radim Suk

- Sieger des Jgd. Turniers bei Iphitos München U11
- 2. Platz Sommer-Bezirksmeisterschaften in Fürth U 11
- 3. Platz bei den Bayerischen Mannschaftsmeisterschaften
- 3. Platz beim U 11 Turnier in Augsburg
- 3. Platz bei der U12 in Eschenried

Radim hat sich für das Masters der U11 Süd-West Serie (Bayern, Baden-Württemberg, Hessen) nach Leimen qualifiziert, wo er den sechsten Platz belegt hat.

David Irro

Sieger des Talentino Turniers im Kleinfeld in Greding



Wir fördern den Sport.

Volksbank 
Raiffeisenbank Bayern Mitte eG
Ingolstadt Pfaffenhofen Eichstätt Weißenburg

Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG, Ludwigstraße 34, 85049 Ingolstadt
Telefon 0841.3105.0 | www.vr-bayernmitte.de | info@vr-bayernmitte.de



Dominik Babin
2. Platz Sommer-Bezirksmeisterschaft in Fürth U 9
Sieger Mori-Schöberl-Cups in Ingolstadt



Die vier erfolgreichsten Jgd. Vertreter bei Mori-Schöberl-Cup in Ingolstadt



Benjamin Irro
3. Platz beim Kleinfeldturnier in Ingolstadt
(Mori-Schöberl-Cup)



METZGEREI MICHAEL SCHNEIDER

Eichstätt
Industriegebiet
Sollnau 6
Tel. 0 84 21 / 90 98-0

Ingolstadt
Unterhaunstadt
Georgstraße 15
Tel. 08 41 / 5 88 17



...Qualität
aus unserer
Region

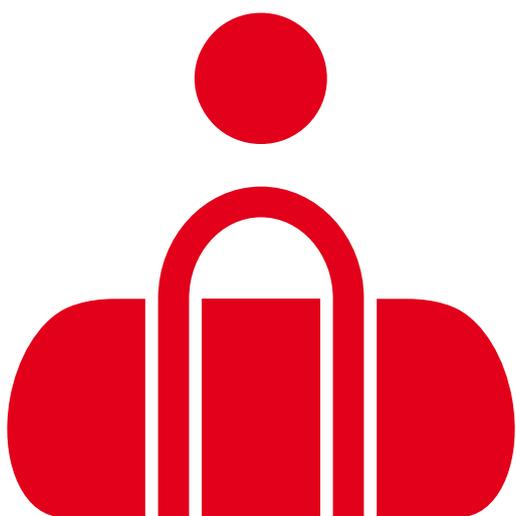


Feine Fleisch- & Wurstwaren – Imbiss





Einzel ist einfach.



**Wenn man jemanden hat,
der einem zeigt, wie es
richtig geht. Für alles rund
um Finanzen sind wir Ihr
kompetenter Partner.**

Lassen Sie sich beraten.